

P R O T O K O L L

der Generalversammlung für das Jahr 2023

des Kulturvereins Blaues Fenster

am Donnerstag, den 26. September 2024 um 19:30 Uhr im Pflegerschlössl

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Obfrau
2. Totengedenken
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung vom 06.10.2022
5. Tätigkeitsbericht über das Jahr 2023
6. Bericht des Kassiers und der Kassaprüfer
7. Entlastung des Vorstands und des Kassiers für das Jahr 2023
8. Neuwahl des Vorstands für die Periode 2024-2028 (4 Jahre)
9. Das bisherige Jahr 2024 und Vorschau auf nächste Veranstaltungen
10. Gastrede von Mag. Monika Brunner-Gaurek
11. Allfälliges

< MUSIKSTÜCK >

1. Begrüßung durch die Obfrau

Obfrau Maria Walchhofer bedankt sich bei den beiden Musikern, Thomas Huber und Tim Kainhofer, vom Musikum Radstadt für den schwungvollen Einstieg. Sie begrüßt alle anwesenden Mitglieder und bedankt sich für ihr Kommen. Weiters spricht sie einen großen Dank an die Anwesenden für die Mitarbeit und Zusammenarbeit aus; an den Vorstand sowie allen Mitgliedern, ganz besonders der Gemeinde, Tourismusverband, Pfarre, Schulen, Gemeindearbeitern und dem Museums-Team. Sie bedankt sich auch bei allen, die durch Sponsoring und freiwillige Spenden den Kulturverein unterstützen. Sie bedankt sich bei Frau Mag. Monika Brunner-Gaurek, Museumsreferentin des Landes Salzburg, für ihr Kommen und für die Förderung durch das Land Salzburg.

2. Totengedenken

Die Obfrau bittet zu Beginn der Sitzung um eine Gedenkminute für die im Jahr 2023 verstorbenen Mitglieder des Kulturvereines.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit ist durch einfache Stimmenmehrheit gegeben. Die Obfrau stellt die einzelnen Punkte der Tagesordnung vor, die bereits allen Mitgliedern mit der Einladung auch schriftlich zugegangen ist. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung vom 6.10.2022

Das Protokoll der letzten Generalversammlung ist online auf der Homepage des Kulturvereines unter www.blauesfenster.at einsehbar. Einzelne Exemplare liegen im Saal auf. Das Protokoll der letzten Generalversammlung wird einstimmig genehmigt.

5. Tätigkeitsbericht über das Jahr 2023

Geschäftsführer Karl-Heinz Kreuzsaler gibt einen Überblick über die Aktivitäten 2023.

Ziele des Programms:

- Kontinuität im Programm durch fixe Schienen für die einzelnen Bereiche (Literatur, Musik, Film, ...) mit jeweils 3 bis 4 Veranstaltungen pro Jahr
- Unsere Museen zu Begegnungsstätten zu machen
- Abwechslung im Ausstellungsbetrieb (und Veranstaltungsprogramm) durch Bezug auf unsere Jubiläen und Gedenktage

Wie in den Jahren zuvor wurde beim Land Salzburg um eine Förderung des Kulturprogramms angesucht, 9.800 € sind bewilligt worden. Die Abrechnung für 2023 wurde im Frühjahr 2023 gemacht, das Programm und die Rechnungen usw. geprüft. Im Sommer wurde die Entlastung durch das Land ausgestellt, dass die Förderung widmungsgemäß verwendet worden ist. Wir haben in unserer Abrechnung 2023 allerdings nur Rechnungen in Höhe von € 8.683,18 eingereicht und ersucht die entstandene Differenz zum Förderbetrag (€ 1.116,82) bereits für die Jahresförderung 2024 anzurechnen. Warum verbrauchten wir nicht unser ganzes Budget? Einerseits waren in diesem Jahr einige Veranstaltungen durchzuführen, die nicht in das Kulturbudget fallen wie etwa die Gartenfreude hoch 2-Veranstaltungen. Andererseits gab es auch Veranstaltungen eher kommerziellerer Art, wo wir nur einen Teil der Kosten für die Kulturförderung einreichen konnten, wie etwa das Projekt LUXUS, eine Filmvorführung mit anschließendem Dinner, mit Simon Tasek und Rudi Pichler. Dann forderte uns die Vorbereitung der Ausstellung „Kultur des Advents“ in Burgas sehr, so dass wir im Herbst 2023 weniger eigene Veranstaltungen, zum Beispiel keine Lesungen, durchführen konnten. Schließlich sagte uns die slowakische Gruppe relativ spät für den Advent der Kulturen ab, und wir konnten keinen Ersatz mehr rechtzeitig finden. Alles zusammen genommen haben wir also dann weniger Geld für Veranstaltungen ausgegeben als budgetiert. 2024 wird wieder anders.

Titel	Termin	Beschreibung/Thema
Gartenfreude hoch 2	MI 11.01.2023	Projektpräsentation „Gartenfreude hoch 2“
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	19:00 Uhr	Gastvortrag von Markus Burkhard
Gartenfreude hoch 2	MO 27.03.2023	Vortrag von Katrin Lugerbauer. Staudenpower in der Sonne. Und im Schatten! Stauden kombinieren im Hausgarten
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	19:00 Uhr	
FilmUp!	DO 30.03.2023	Kurzfilmabend im Pflegerschlössl
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	19:00 Uhr	
Gartenfreude hoch 2	MI 03.05.2023	Vortrag Joachim Hegmann. Wilde Wiesen? Neue Ästhetik gepflanzter Staudenwiesen. Naturnah oder naturalistisch.
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	19:00 Uhr	
Salzburger Museumswochenende	SO 14.05.2023	Wildkräuter-Workshop mit Kräuterpädagogin Waltraud Kaml und Sonderausstellung
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	10:00-17:00 Uhr	
„Der Zauber der Sonntagnachmittage“	DO 25.05.2023	Walter Müller liest Geschichten und Gedichte. Mit musikalischer Begleitung durch die Pfeifndurla.
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	19:00 Uhr	
Lesung: Karin Peschka liest aus „Dschomba“	DO 01.10.2023	Autorenlesung und Gespräch
Waggerl Haus Museum	19:00 Uhr	
Einweihung des Joseph-Mohr-Denkmal	SA 17.06.2023	Einweihungsfeier
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	14:00 Uhr	Umrahmung durch Kirchenchor
		Anschließend Musik Unschrag-Jazz
Gartenfreude hoch 2	SO 25.06.2023	Tag der Offenen Gärten in Wagrain-Kleinarl
	10:00-17:00 Uhr	
LuXus - Film & Live Cooking Show	DO 20.07.2023	von und mit Rudi Pichler und Simon Tasek
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	19:30 Uhr	Filmvorführung von "LUXUS" anschließend 4-gängiges Menü
Eröffnung Ausstellung "Gefühlsfarben"	DO 03.08.2023	Ausstellung von Bildern von Tasek Elisabeth mit Musik und Pantomime-Performance
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl		Buffet und Getränke
Pongauer Museumsnacht	MO 14.08.2023	Dietlinde Flasch liest aus ihrem Lyrikband "Gereimtes und Ungereimtes"
Waggerl Haus Museum	18:00-23:00 Uhr	+ Musikalische Umrahmung durch Gabi Baumann
Gartenfreude hoch 2	MO 28.08.2023	Vortrag von Katrin Lugerbauer. Ausdauernde und außergewöhnliche Gestaltungsideen mit Blumenzwiebeln und Stauden.
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	19:00 Uhr	
FilmUp! Spezial	DO 07.09.2023	Animationsfilme kuratiert von Kathrin Steinbacher
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl		Filmabend und Gespräch
Wenn die Blüten bluten (Kalendergeschichten)	DO 28.09.2023	Kunstinstallation von Maria Morschitzky in Zusammenarbeit mit Periscope (Ausstellung bis zum 29.03.2024)
Waggerl Haus Museum	19:00 Uhr	
FilmUp!	DO 09.11.2023	Kurzfilmabend im Pflegerschlössl
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	19:00 Uhr	
Eröffnung Ausstellung "Kultur des Advents"	DI 21.11.2023	Objekte aus den Sammlungen der beiden Museen zum Thema Weihnachten wie Weihnachtsschmuck, Christbaumschmuck, Erinnerungsstücke, Literatur,...
Ethnografisches Museum Burgas		
Advent der Kulturen	SA 16.12.2023	Gastland Slowakei mit slowakischer Folklore-Gruppe
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	16:00-20:00 Uhr	
ABGESAGT		plus Stand am Weihnachtsmarkt mit Kunsthandwerk

Maria Walchhofer ergänzt die Höhepunkte des Jahres noch um die Einweihung des Joseph-Mohr-Reliefs, auf welche lang hingearbeitet worden ist. Diese schlägt sich auch in finanzieller Hinsicht im folgenden Bericht des Kassiers deutlich nieder.

6. Bericht des Kassiers und der Kassaprüfer für 2023

Kassier Günter Kirchweger verliest den Kassabericht für das Vereinsjahr 2023. Die Einnahmen-Ausgabenrechnung und der Jahresabschluss wurden von Zobl.Bauer erstellt.

Kulturverein Blaues Fenster:			
Einnahmen-Ausgabenrechnung 2023			
Kontostände per 31.12.2023			
Sparbuch Raiba 586149	€	5.500,40	
Girokonto Raiba 23283	€	5.461,34	
Girokonto Raiba 42838 Lohn	€	- 29,79	
Girokonto Raiba 114801 Gartenfreude	€	138,33	
Summe Salden		11.070,28	
Vereineinnahmen			
Mitgliedsbeiträge	€	2.490,00	
Spenden und Sponsoring	€	5.721,20	Raiba/Spenden Denkmal
Öffentliche Zuschüsse	€	49.800,00	Gemeinde & Land
Erlöse aus Veranstaltungen	€	2.550,00	
sonstige Einnahmen - Zinsen	€	2.322,94	
Summe Einnahmen:	€	62.884,14	
Aufwendungen:			
Materialaufwand inkl. Honorare	€	- 37.260,08	davon 21.829 für Relief
Personalaufwand inkl. Abgaben	€	- 38.566,99	
AKM	€	-	
Wartung - Instandhaltung EDV	€	-	
Reisespesen	€	-	
Büroaufwand, Fachliteratur	€	- 546,76	
Werbung Veranstaltungen, Website	€	- 1.232,88	
Sachversicherung	€	- 60,00	
Steuerberatung und Lohnverrechnung	€	- 1.856,58	
Aus- und Weiterbildung	€	- 80,00	
Gesetzliche Pflichtbeiträge	€	-	
Spesen des Geldverkehrs, S-Zinsen, Kest	€	- 178,28	
Sonst. Aufwand - Telefon	€	- 404,57	
Summe Aufwendungen	€	- 80.186,14	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	€	- 17.302,00	
Finanzamt	€	-	
Geldverrechnungskonto	€	-	
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittel-			
bestandes - Gewinn/Verlust	€	- 17.302,00	
Finanzmittelbestand am 1.1.2023	€	28.372,28	
Finanzmittelbestand am 31.12.2023	€	11.070,28	

Die Buchhaltungsunterlagen wurden von den Rechnungsprüfern Lukas Gruber und Hans Peter Aster geprüft und laut Bericht vom 17.06.2024 für in Ordnung befunden. Für alle Ausgaben liegen Belege vor, für alle höheren Ausgaben gibt es entsprechende Beschlüsse.

Kassier Günter Kirchwegger verliest den Kostenvoranschlag für das Jahr 2024:

Kulturverein Blaues Fenster:			
BUDGET - Einnahmen-Ausgabenrechnung 2024			
Kontostände per 31.12.2023			
Sparbuch Raiba 586149	€	5.500,40	
Girokonto Raiba 23283	€	5.461,34	
Girokonto Raiba 42838 Lohn	€	- 29,79	
Girokonto Raiba 114801 Gartenfreude	€	138,33	
Summe Salden		11.070,28	
Vereinseinnahmen			
Mitgliedsbeiträge	€	2.500,00	
Spenden und Sponsoring	€	2.750,00	Raiba
Öffentliche Zuschüsse	€	50.000,00	Gemeinde & Land
Erlöse aus Veranstaltungen	€	2.000,00	
sonstige Einnahmen - Zinsen	€	1.000,00	Führungen
Summe Einnahmen:	€	58.250,00	
Aufwendungen:			
Materialaufwand inkl. Honorare	€	- 14.000,00	
Personalaufwand inkl. Abgaben	€	- 39.500,00	
AKM	€	- 50,00	
Wartung - Instandhaltung EDV	€	-	
Reisespesen	€	-	
Büroaufwand, Fachliteratur	€	- 600,00	
Werbung Veranstaltungen, Website	€	- 1.300,00	
Sachversicherung	€	- 60,00	
Steuerberatung und Lohnverrechnung	€	- 1.900,00	
Aus- und Weiterbildung	€	- 100,00	
Gesetzliche Pflichtbeiträge	€	- 20,00	
Spesen des Geldverkehrs, S-Zinsen, Kest	€	- 200,00	
Sonst. Aufwand - Telefon	€	- 400,00	
Summe Aufwendungen	€	- 58.130,00	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	€	120,00	
Finanzamt	€	-	
Geldverrechnungskonto	€	-	
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes - Gewinn/Verlust			
	€	120,00	
Finanzmittelbestand am 1.1.2024	€	11.070,28	
Finanzmittelbestand am 31.12.2024	€	11.190,28	

7. Entlastung des Vorstands und des Kassiers für das Jahr 2023

Obfrau Maria Walchhofer stellt den Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstands. Die Entlastung des Vorstandes und Kassiers erfolgt einstimmig.

< MUSIKSTÜCK >

8. Neuwahl des Vorstands für die Periode 2024-2028:

Obfrau Maria Walchhofer bedankt sich bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern, Helga Wanzenböck und Martina Berger, für ihren langjährigen Einsatz und die Zusammenarbeit. Sie ersucht den unter den Gästen anwesenden Bürgermeister Axel Ellmer um die Durchführung der Wahl. Wahlleiter Axel Ellmer verliest den Wahlvorschlag:

Wahlvorschlag für den Vorstand – Periode 2024-2028:

Maria Walchhofer	Obfrau
Eugen Grader	Obfrau-Stellvertreter
Irene Aster	Obfrau-Stellvertreterin
Christa Breidler	Schriefführerin
Irene Aster	Schriefführerin-Stellvertreterin
Günter Kirchwegger	Kassier
Edith Taxer	Kassier-Stellvertreterin
Lukas Gruber	Rechnungsprüfer
Hans Peter Aster	Rechnungsprüfer-Stellvertreter

Der Wahlleiter führt die Abstimmung durch. Er lässt getrennt über die Obfrau und den Vorstand abstimmen. Die Abstimmungen erfolgen jeweils mit Handzeichen und einstimmig. Die Obfrau und die neu gewählten Mitglieder des Vorstands nehmen ihre Wahl an. Axel Ellmer dankt der Obfrau für ihren großen, ehrenamtlichen Einsatz, aber auch den anderen Vorstandsmitgliedern, dem Geschäftsführer des Vereins und den Museumsmitarbeiterinnen, die die Museen durch Ausstellungen und Veranstaltungen beleben und weiterentwickeln.

9. Das bisherige Jahr 2024 und Ausblick auf die nächsten Veranstaltungen

Geschäftsführer Karl-Heinz Kreuzsaler fährt mit den Ausführungen zum Programm 2024 fort.

Auch für das Jahr 2024 wurde beim Land Salzburg um Förderung des Jahresprogramms angesucht. Diesmal wurde eine Förderzusage über € 10.000,- gegeben.

Wir führen auch im heurigen Jahr unsere Programmschienen fort, nehmen auch wieder an den gemeinsamen Terminen des Landes, dem Salzburger Museumswochenende, und des Bezirks, der Pongauer Museumsnacht, teil. Darüber hinaus setzen wir mit dem Fotokurs im Frühjahr einen neuen Schwerpunkt. Ziel ist die Wiederbelebung einer Fotogruppe mit dem Endziel Fotoausstellungen usw. zu organisieren. Leider ist im Moment die Fortführung noch in der Schwebe, denn die Gespräche mit dem Fotohof Salzburg sind derzeit etwas mühsam. Wir sind auch auf der Suche nach Alternativen.

Das detaillierte Programm wird im Protokoll inkludiert.

Hingewiesen wird noch speziell auf die kommenden Veranstaltungen:

- Gleich kommende Woche die Lesung von Minu Ghedina und in einem Monat die Lesung mit Christian Lorenz Müller.
- Ein ganz spezieller Kurzfilmabend erwartet uns im November. dotdotdot hat ein Programm der australischen Filmproduktion „Bus Stop Films“ zusammengestellt, das mit viel Witz und Warmherzigkeit das Thema Behinderungen zeigt. Die Filme sind nicht nur über Behinderte, sondern auch mit Behinderten, gemacht.

Höhepunkte im Adventprogramm:

- Die Vorstellung der österreichischen Weihnachtsbriefmarke 2024 bei uns im Pflegerschlossl gemeinsam mit der Österr. Post und dem Philatelistenverein St. Gabriel. Motiv der Marke: die „Orgelkrippe“ von Jakob Adlhart in unserer Pfarrkirche.
- Birgit Birnbacher liest aus „Meine Stille Nacht“. Mit musikalischer Umrahmung.
- Advent der Kulturen: Diesmal ist es endlich so weit. Gastland Slowakei. Nachdem es letztes Jahr nicht geklappt hat, haben wir eine neue slowakische Gruppe eingeladen, aus Kosice.

Titel	Termin	Beschreibung/Thema
FilmUp!	DO 21.03.2024	Kurzfilmabend im Pflegerschlössl
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	19:00 Uhr	
Autorenlesung und Gespräch	DO 18.04.2024	Lesung: Rudolf Habringer liest aus
Waggerl Haus Museum	19:00 Uhr	„Diese paar Minuten“
Fotokurs	SA 20.04.2024	Fotokurs mit Bryan Reinhart
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	10:00-15:00 Uhr	Modul 1 - Bedeutung der Komposition
Konzert	MI 24.04.2024	Konzert der Mina Buam und Musikvideo-Präsentation
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	19:00 Uhr	Von "Oiwei Bereit"
Fotokurs	SA 25.05.2024	Fotokurs mit Bryan Reinhart
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	10:00-15:00 Uhr	Modul 2 - Licht verstehen
Salzburger Museumswochenende	SO 26.05.2024	Sonderausstellung „30 Jahre Waggerl Haus
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	10:00-17:00 Uhr	Museum und 50 Jahre Heimatmuseumsverein“
FilmUp! Spezial	DO 06.06.2024	FilmUp! Spezial mit Jan Oechsner aus Chemnitz
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl		Filmabend und Gespräch
Fotokurs	SA 15.06.2024	Fotokurs mit Bryan Reinhart
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	10:00-15:00 Uhr	Modul 3 - Den eigenen Stil entwickeln
Autorenlesung und Gespräch	DO 20.06.2024	Lesung: Christian Schacherreiter liest aus
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	19:00 Uhr	seinem neuen Roman „Bruckner stirbt nicht“
Musik und Theater	Jeweils FR	Konzertreihe von 05.07. bis 16.08.2024
Marktplatz Wagrain	20:00 Uhr	
Pongauer Museumsnacht	MI 14.08.2024	Sonderprogramm "Stille Nacht": Abendliche Führungen
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	18:00-23:00 Uhr	zu den Wagrain Stille-Nacht-Orten
Konzert	DO 12.09.2024	Konzert der Mina Buam
Waggerl Haus Museum	19:30 Uhr	
Konzert	FR 13.09.2024	Konzert der Mina Buam (Zusatztermin)
Waggerl Haus Museum	19:30 Uhr	
Autorenlesung und Gespräch	DO 03.10.2024	Minu Ghedina liest aus ihrem Roman
Waggerl Haus Museum	19:00 Uhr	„Am Rande das Licht“
Autorenlesung und Gespräch	DO 07.11.2024	Christian Lorenz Müller liest aus seinem Roman
Waggerl Haus Museum	19:00 Uhr	„Radieschen-Revolution“
FilmUp!	DO 21.11.2024	Kurzfilmabend im Pflegerschlössl
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	19:00 Uhr	"WHO WE ARE: ON OUR OWN TERMS"
Präsentation der Weihnachtsbriefmarke 2024	FR 29.11.2024	Weihnachtssonderpostamt ab 10:00 Uhr
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	10:00-16:30 Uhr	Präsentation der Briefmarke gemeinsam mit der Post
Weihnachtliche Auszeit: Lesung und Musik	DO 12.12.2024	Birgit Birnbacher liest aus „Meine Stille Nacht“
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	19:00 Uhr	Mit musikalischer Umrahmung
Advent der Kulturen	SA 16.12.2023	Gastland Slowakei
Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl	16:00-20:00 Uhr	mit slowakischer Folklore-Gruppe

< MUSIKSTÜCK >

10. Gastrede von Mag. Monika Brunner-Gaurek

Die Museumsreferentin des Landes Salzburg berichtet zum Einstieg kurz von ihrer Aufgabe beim Land, die Museen zu beraten und Fördermittel zur Verfügung zu stellen. Sie ist seit 2,5 Jahren in dieser Funktion, davor war sie 25 Jahre beim Salzburger Freilichtmuseum. Beim Kennenlernen des Pflegerschlössls war sie beeindruckt von der hohen Qualität der Sanierung, vom spürbaren Handwerk und dem Gefühl für die Architektur des Hauses. Sie gratuliert der Gemeinde und dem Ex-Bürgermeister Eugen Grader für diesen großen Einsatz und zu dieser Entscheidung.

Es gibt im Land Salzburg etwa 100 Regionalmuseen und 30 Sammlungen, die sich im Engagement der handelnden Personen und in finanzieller Ausstattung sehr unterschiedlich zeigen. In den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts war noch das Ziel, jedem Ort sein Heimatmuseum zu geben, alle mit sehr ähnlichen und austauschbaren Objekten. Heute bildet man Schwerpunkte, sucht Alleinstellungsmerkmale. Es finden sich viele unterschiedliche Themen bei den Regionalmuseen, sie sind gleichsam die Würze der Museumslandschaft und leisten einen Beitrag, den ein Universalmuseum wie das Salzburg Museum nicht leisten kann.

Die Gemeinde Wagrain besitzt zwei Museen im Ort, eine große Aufgabe, die großartig bewältigt wird durch die Arbeit eines rührigen Vereins und der finanziellen Unterstützung der Gemeinde. Frau Mag. Brunner-Gaurek unterstreicht, dass die Museen nicht nur ein Ort des Sammelns und des Ausstellens sein sollen. Die Arbeit der Inventarisierung und der Beschreibung ist ungeheuer wichtig, und sie dankt abschließend dem Kulturverein und dem Museumsteam für die außerordentlich engagierte Arbeit in dieser Hinsicht.

11. Allfälliges

- Verlängerung des Museumsgütesiegels für das Waggerl Haus Museum.

Alle 5 Jahre muss das Museumsgütesiegel für die Museen wieder neu beantragt bzw. verlängert werden. Jedes Mal sind dafür aktuelle Berichte zu schreiben, Fragebögen auszufüllen und zahlreiche Unterlagen einzureichen. Auch ein Mitglied der Vergabekommission kommt ins Museum und prüft und bewertet es. Durchaus ein hoher Aufwand für dieses Museumsgütesiegel, der sich jedoch lohnt und wichtig ist. Denn der Begriff „Museum“ ist als solcher nicht geschützt, daher darf sich jede Sammlung – ob privat oder öffentlich – als Museum bezeichnen, ohne irgendwelche Qualitätskriterien dafür zu erfüllen. Es gibt in Österreich beinahe 800 registrierte Museen. 300 Museen tragen das Österreichische Museumsgütesiegel.

Das Österreichische Museumsgütesiegel wird nun seit 2002 verliehen. Es weist besonders ausgezeichnete Museumsarbeit aus, welche über die geforderten Mindeststandards für Museen hinausgehen. Es macht also die Erreichung einer Qualitätsstufe in der Museumsarbeit sichtbar.

Unser Waggerl Haus Museum trägt seit 2004 das Österreichische Museumsgütesiegel. Nicht nur die Erreichung, sondern vor allem auch das Beibehalten der Museumsstandards ist mit einem ständigen Prozess der Weiterentwicklung verbunden. Wir haben das Schreiben der Kommission mit der Begründung noch nicht erhalten, aber der Prüfer merkte im persönlichen Gespräch an, dass die Verlängerung mit der Auflage verbunden ist, die NS-Vergangenheit von Waggerl in den nächsten fünf Jahren kritisch anhand der neuesten Forschungsergebnisse zu beleuchten. Dies sollte also Anlass sein, die gesamte Darstellung des Lebens Waggerls im

Ausstellungsbereich im Obergeschoss zu überarbeiten, auch natürlich mit entsprechender Unterstützung zum Beispiel von Experten des Salzburg Museums.

- Frau Monika Gfrerer erkundigt sich nach dem Stand des Weihnachtssonderpostamts. Obfrau Maria Walchhofer berichtet, dass es Entscheidung des Tourismusverbandes ist. Offensichtlich ist die Nachfrage nach dem Sonderpostamt in den letzten Jahren deutlich zurückgegangen und die Kosten zu hoch. Es fehlt auch an jungen Interessenten an den Sonderbriefmarken und -stempeln. Auch müsste der Stempel gewechselt werden, um wieder mehr Interesse anzuziehen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen mehr.

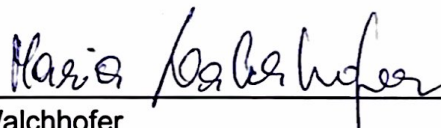
Die Obfrau bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern für ihre Teilnahme an der Sitzung, bedankt sich bei den beiden Musikern, Schülern des Musikums Radstadt, für die schöne musikalische Umrahmung und lädt im Anschluss zu einem Umtrunk. Sie erklärt, nachdem es keine weiteren Anfragen und Vorbringen mehr gibt, die Generalversammlung um 20:30 Uhr für beendet.

< MUSIK >

Für das Protokoll:



Christa Breidler
Schriftführerin



Maria Walchhofer
Obfrau